

Swisscable geht gerichtlich gegen die Swisscom vor

In ihrer aktuellen Werbekampagne vergleicht die Swisscom das analoge Kabel-TV-Angebot mit Swisscom TV, ohne dabei das digitale Kabel-TV-Angebot zu erwähnen. Swisscable ist der Ansicht, dass dies unlauterer Wettbewerb ist und hat am letzten Mittwoch beim Gericht Bern-Laupen ein Gesuch um sofortiges Verbot dieser Werbeaktivitäten eingereicht.

Im April 2010 hat die Swisscom ein Werbeschreiben an die Haushalte verschickt, in dem das analoge TV-Angebot der Cablecom mit den beiden Digital-TV-Angeboten der Swisscom – Swisscom TV basic und Swisscom TV plus – verglichen wird. Dieses Werbeschreiben wurde auch in Gebieten verschickt, in denen gar nicht Cablecom, sondern andere Kabelnetzunternehmen aktiv sind. Zudem verwendet die Swisscom weitere Werbeformen, in denen entweder das analoge TV-Angebot der Cablecom oder das analoge Kabelfernsehen im Allgemeinen mit Swisscom TV verglichen und zu einem Wechsel zu Swisscom TV aufgefordert wird.

Das digitale Kabel-TV-Angebot wird verschwiegen

Swisscable stört sich daran, dass das digitale Kabel-TV-Angebot, das in der Schweiz flächendeckend zur Verfügung steht, bei diesen Vergleichen verschwiegen wird. „Kunden werden so gezielt in die Irre geführt“, sagt Hajo Leutenegger, Präsident von Swisscable, dazu. Irreführend ist es für Kunden auch, dass mit dem Cablecom/Swisscom-Vergleich in Gebieten geworben wird, die gar nicht von Cablecom versorgt werden. So hat zum Beispiel ein Mitarbeiter der Swisscom einen Kunden der Kabelgenossenschaft Frutigen angerufen und ihm – fälschlicherweise – mitgeteilt, dass er aufgrund von Gebührenerhöhungen das Kabel-Abonnement ausserterminlich kündigen könne, um dann zu Swisscom TV zu wechseln.

Zuerst Gesuch, dann Klage

Swisscable ist der Ansicht, dass diese Praktiken klare Verstösse gegen das Bundesgesetz gegen den unlauteren Wettbewerb darstellen. „Wir sind erstaunt, dass die Swisscom zu solch unfairen Mitteln greift“, meint Leutenegger. „Und wir sind nicht bereit, diese einfach hinzunehmen.“ Aus diesem Grund hat Swisscable am letzten Mittwoch beim Gericht Bern-Laupen ein Gesuch um sofortiges Verbot dieser Werbeaktivitäten eingereicht. Wird diesem Gesuch stattgegeben, wovon Swisscable ausgeht, wird Swisscable zudem beim Handelsgericht Klage gegen die Swisscom einreichen.

Swisscable ist der Wirtschaftsverband der Schweizer Kabel-TV-Unternehmen. Ihm sind 244 privatwirtschaftlich wie auch öffentlich-rechtlich organisierte Unternehmen angeschlossen, die rund 2,8 Millionen Haushalte und über 5 Millionen Menschen mit Radio und TV bedienen. Die meisten Kabel-TV-Unternehmen bieten auch Internetzugang und Telefonie an.

Medienkontakt Swisscable: Claudia Bolla-Vincenz, Geschäftsführerin
Tel: 031 328 27 28, Mobile: 079 301 59 25, E-Mail: info@swisscable.ch